

Gemeinde Brief

Evangelische Kirchengemeinde Eberswalde

Eberswalde . Britz . Sommerfelde . Tornow

April & Mai 2025

Brannte unser Herz
nicht vor Begeisterung,
als er unterwegs mit uns redete
und uns die Schrift erklärte?

Lukas 24,32





Brannte unser Herz nicht vor Begeisterung, als er unterwegs mit uns redete und uns die Schrift erklärte? Lukas 24,32

So, liebe Leserin, lieber Leser, reden zwei Männer am Ende eines langen, ereignisreichen Tages. Sie waren in Jerusalem aufgebrochen und hatten sich auf den Weg in das Dorf Emmaus gemacht. 10 Kilometer, zwei Gehstunden liegen Emmaus und Jerusalem ungefähr auseinander - eine überschaubare Strecke. Und dennoch brauchen sie lange für diese Wanderung. Sie sind aufgewühlt von den Ereignissen der letzten Tage. Gemeinsam hatten sie noch vor kurzem mit Jesus das Passahfest gefeiert, und er hatte mit ihnen Brot und Wein geteilt. Dann waren die Soldaten mitten in der Nacht gekommen und hatten ihn verhaftet, ihm den Prozess gemacht und als Verbrecher verurteilt und gekreuzigt.

Mit einem Mal ist ER nicht mehr da. Dieser Verlust, diese Leere, dieser Schmerz. Nur wer selbst einmal erlebt hat, einen nahen Angehörigen zu verlieren, kann wirklich nachempfinden, was das bedeutet. Die Gefühle fahren Achterbahn. Aufgewühlt und gedankenversunken gehen sie ihren Weg.

Da treffen sie auf einen weiteren Wanderer.

Mich beeindruckt, wie ER den beiden Weggenossen begegnet - als guter Seelsorger.

interessiert sich dafür, was die Beiden so sehr beschäftigt. Redet nicht dazwischen und stellt nicht infrage. Wartet ab und lässt die Männer geduldig ausreden. Als die Beiden sich ihren Schmerz von der Seele geredet haben, ergreift ER das Wort. ER, der die ganze Zeit geschwiegen hatte, macht ihnen jetzt deutlich, dass das Unverständnis doch eher auf ihrer Seite liegt. „Musste nicht Christus dies erleiden, um in die Herrlichkeit seines Reiches zu gelangen?“ Das ist die Frage über all den Ereignissen, die in Jerusalem geschehen sind.

So beginnt ER, ihnen ausführlich die Schrift auszulegen. Damit sie begreifen. Damit sie ihn sehen. Als er später mit ihnen bei Tisch sitzt und das Brot bricht, gehen ihnen die Augen auf. Doch in dem Moment, da sie ihn erkennen, entschwindet ER. Sie reflektieren alles noch einmal und erinnern sich: „Brannte unser Herz nicht vor Begeisterung, als er unterwegs mit uns redete und uns die Schrift erklärte?“

Und mit diesen brennenden Herzen können die Männer zum Ort ihrer Trauer, nach Jerusalem zurückkehren und bekennen: ER ist auferstanden!

Mir macht die Geschichte Mut. Oft sehe ich den Berg von Aufgaben vor mir, statt das Erreichte hinter mir. Oft denke ich voll Sorge und Anstrengung an die nächsten Tage und verpasse den Augenblick. Oft denke ich, wie soll das werden?, statt mich daran zu erinnern, was alles schon geworden ist.

So gelingt ein Perspektivwechsel: weg von den trüben Gedanken hin zu mehr Freude. Und ich merke, ER war schon da bei mir. Ja, der Auferstandene ist uns näher als wir denken. Mitten im Alltäglichen, das so ganz und gar nicht selbstverständlich ist, öffnet uns der Auferstandene die Augen. Wir erkennen dies jedoch oft erst hinterher: ein Mensch, dem wir in unserem Schmerz vertrauen können und der in dem Moment ganz für uns da ist, ein Gebet, das Türen öffnet, eine Geste der Versöhnung.

So geht der Blick nach vorn: Was tut mir gut? Was erfreut und ermutigt mich? Was begeistert mich? Wofür brennt mein Herz? So wie ER mit uns auf dem Weg war, wird ER unser Leben begleiten, auch im Unglück und in der Erkrankung. Er wird uns nahe sein – in seinen Worten und im Brechen des Brotes. 

Pfarrer Dr. Andreas Reich

Neues aus dem Gemeindekirchenrat

Die Sitzungen des Gemeindekirchenrates füllen einmal im Monat ohne Not den Abend ab 18.30 Uhr.

Trotz mancher, äußerlich betrachtet trockener Themen, wird die Tagesordnung dennoch zu allermeist in guter Stimmung abgearbeitet. Und die meisten GKR-Mitglieder kommen sehr treu, regelmäßig und motiviert zu den Sitzungen, manche auch unmittelbar nach einem anstrengenden Arbeitstag.

Im Januar konnten wir Martin Taylor in den GKR berufen. Diese Möglichkeit ist uns durch die Grundordnung der Landeskirche eingeräumt, um aktive Gemeindemitglieder zusätzlich in das Gremium aufzunehmen.

Martin Taylor stellte auch sogleich den Haushaltsplan der Gemeinde für 2025 vor, der daraufhin beschlossen und er selbst als Wirtschaftler bestellt wurde.

Ein wichtiges Thema war die Ausschreibung einer 50-prozentigen Pfarrstelle, die nach dem Ausscheiden von Pfarrer Martin Lorenz ab Oktober dieses Jahres wieder zu besetzen ist.

Hier zeichnet sich inzwischen ab, dass die Stelle auf dem Wege der Entsendung eines frisch gebackenen Theologen wieder besetzt und eine Ausschreibung dadurch entbehrlich wird.

Die in diesem Herbst fällige Neuwahl des GKR ist in jeder Sitzung Thema, denn die zwanzig Verfahrensschritte des kirchlichen Wahlgesetzes wollen sorgfältig bedacht sein.

Der neue GKR wird zweifelsohne kleiner sein als der derzeitige, denn die 20 Mitglieder, sogenannte Älteste, sind zunächst das Ergebnis der Gemeindefusion per 01.01.2024, die

zunächst zur Addition der vormaligen drei GKR führte. Auch zeichnet sich ab, dass viele sehr langjährige GKR-Mitglieder zur nächsten Wahl nicht wieder kandidieren werden. Die Kandidatenfindung war schon immer nicht einfach - diesmal wird sie wohl besonders schwierig.

Auch zwei Kulturveranstaltungen waren Thema in den letzten Sitzungen.

Die Kirche im Dorf - ein sehr zeitgemäßes Theaterstück, geschrieben von Kenneth Anders, soll aus Anlass des 750-jährigen Jubiläums von Tornow in der dortigen Kirche am 26. September aufgeführt werden.

Ein Abend mit Ilja Richter - siehe Artikel Seite 12 - in unserem Gemeindesaal, initiiert von der Bürgerstiftung Barnim, soll am 16. Mai um 19.00 Uhr stattfinden.

Hierzu waren die Diskussion und die Beschlusslage keineswegs so einmütig, denn mit Veranstaltungen, die uns von außen angetragen werden, stellt sich immer wieder die Frage, ob wir sie uns als Kirchengemeinde zueigen machen können oder nicht.

Zu den "Dauerbrennern" der GKR-Sitzungen gehören immer wieder bauliche Herausforderungen, wie die dringend notwendige Sanierung der Turmspitze der Maria-Magdalenen-Kirche.

Da ist nicht schnell mal eine Firma beauftragt, um Maurer- und Schlosserarbeiten in 56 Metern Höhe auszuführen. Ein Planungsbüro musste eingeschaltet werden. Auch die Kita in der Pfeilstraße wird in fast jeder Sitzung in die Tagesordnung genommen, immer wieder sind Personalentscheidungen in Form von Neueinstellungen oder Änderungsverträgen zu beschließen.

Manche Themen kommen scheinbar "um die Ecke", wenn Satzungsänderungen etwa zur Kreissynode - dem Parlament des Kirchenkreises Barnim - zuzustimmen ist, eine eben solche auch für die **Altenpflegeheim Freudenquell GmbH**, wo die Kirchengemeinde mit geringem Anteil Gesellschafterin ist. Erfreulich, wenn solche Themen dank der guten Vorarbeit Anderer schnell abgeräumt werden können.

Albrecht Opitz



Abschied . Pfarrer Reich

Liebe Gemeindeglieder, liebe Leserinnen, liebe Leser, ich kann es selbst kaum glauben, aber mein Dienst als Pfarrer und Krankenhausseelsorger neigt sich dem Ende entgegen. Noch einmal Karfreitag und Ostern im Martin Gropius Krankenhaus feiern, danach die letzten Besuche in den Kliniken und mit Ablauf des Monats April höre ich dann auf. Die Verbindung zur Gemeinde ist mir immer wichtig gewesen, zu einigen Gemeindegliedern habe ich längere Beziehungen gepflegt, aber auch zur Kirchengemeinde Finow.

Dankbar bin ich für zwölftehalb Jahre in seelsorglichem Gespräch, mit Menschen in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen, manchmal auch kurz vor ihrem Übergang in Gottes Herrlichkeit. Nicht nur Tränen, auch fröhliche Momente gab es, manche Begegnungen werde ich nicht vergessen. Dankbar bin ich für das Vertrauen, das mir geschenkt wurde.



Foto: ev. Kirchenkreis Barnim

Einladen möchte ich Sie zu meinem Verabschiedungsgottesdienst am Montag, dem 07. April 2025 um 15.00 Uhr im Andachtsraum des Martin-Gropius-Krankenhauses in der Oderberger Straße 8. Anschließend gibt es die Möglichkeit zum Austausch bei Kaffee und einem kleinen Imbiss.

Es grüßt Sie herzlich
Pfarrer Dr. Andreas Reich



Foto: H.P. Ende

Einfach Göttlich . Speeddating mit Gott

Einfach Göttlich Gottesdienst vom 16. Februar 2025

Wann treffen wir uns im Alltag kurz mit Gott?

Wo und wann fühle ich mich mit Gott verbunden?

Diesen und ähnlichen Fragen sind wir an diesem Nachmittag nachgegangen. Der Einfach Göttlich Gottesdienst startete nach einem gemeinsamen Kaffee mit einem gemeinschaftlichen Speeddating. Zwei Menschen haben sich jeweils kurz zu der Frage ausgetauscht:

Wo begegnet dir Gott im Alltag?

Mit dem Text aus der Bibel - Matthäus 6, Vers 5-8 - hatten wir eine gute Grundlage, um uns in drei Gruppen mit dem Thema „Begegnung mit Gott“ auseinanderzusetzen.

- Eine Gruppe hat sich mit Morgenritualen der Gottesbegegnung ausgetauscht. Unter der selbstgewählten Überschrift „Zeit nehmen - Herz öffnen“ wurden Rituale wie z.B. ein Morgenlied, ein Morgenspaziergang, die Tageslosung oder ein Kaffee diskutiert.



- Eine andere Gruppe hat für Abendrituale u.a. das zur Ruhe kommen, das Danke sagen, das Essensgebet oder das Lesen aus der Bibel gesammelt.

- Und die dritte Gruppe wurde kreativ und hat Steine bemalt, die symbolisch an die Begegnung mit Gott im Alltag erinnern können.



Uns allen war wichtig, uns bewusst mit Gott im Alltag zu „treffen“, ein Speeddating zu zelebrieren und kurze Rituale wieder zu entdecken.

Bei Kaffee und Kuchen klang der Nachmittag in der Gemeinschaft aus. Der nächste **Einfach Göttlich Gottesdienst** findet am **25. Mai 2025** von 15.00 bis 17.30 Uhr im Luthersaal in der Kirchstraße 6 statt.

Wir laden zum Thema „Glaub' ich heut' nicht, glaub' ich morgen“ ein und freuen uns, gemeinsam mit Ihnen und Euch ins Gespräch zu kommen!

Das Einfach Göttlich Team:
Heinke Günter, Margrit Hoffmann,
Berit Michler, Heike Molitor
und Steffen Wehrens

Sonntag, 25. Mai 2025

Glaub´ ich heut´ nicht, glaub´ ich morgen

*Einfach göttlich - der etwas
andere Gottesdienst,*

für Dich ! / für Sie !

*Für und mit Kindern, Jugendlichen,
Erwachsenen und Senioren*

- 15:00 *Ankommen, Gemeinschaftszeit, Kaffee*
- 15:30 *Einfach göttlich – der etwas andere Gottesdienst*
- 16:30 *Gemeinschaftszeit, Gesprächsangebot, Kaffee
und Kuchen*
- 17:30 *Ende*

*Evangelisches Gemeindezentrum
16225 Eberswalde, Kirchstr. 6
Eintritt frei – Gemeinschaft inklusive*

Konfirmation

Am Pfingstsonntag werden wir in der Gemeinde wieder Konfirmation feiern. Zu der diesjährigen Gruppe gehören: Charlotta von Windheim, Frida Schenk, Rebecca Gabrielle Schulz, Willi Winkler, Milan Elias Kaup, Jonathan Mensch und Justus Emil Gürges.

Zwei Jahre Konfizeit liegen schon fast wieder hinter der Gruppe mit vielen Gesprächen, kreativen Elementen, Rüstzeiten, Projekten, Besichtigungen u.v.m..

Die Abschlußfahrt geht nach Zinnowitz auf Usedom.

Die Konfirmand:innen stellen sich der Gemeinde im Gottesdienst am 04. Mai vor und laden damit auch zu einer gemeinsamen Aktion ein: nach dem Gottesdienst wollen wir mit allen Interessierten und Ellen Grünwald auf den neuen jüdischen Friedhof am Waldfriedhof gehen.



Dort bekommen wir Informationen zum Ort und wollen etwa anderthalb Stunden Grabsteine säubern. Ellen Grünwald hat viel recherchiert und kann über das jüdische Leben in Eberswalde so einiges erzählen.



Fotos: Martin Lorenz

Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Wenn möglich können Eimer, Kernseife und harte Bürsten mitgebracht werden. Weitere Informationen können Sie von Pfarrerin Schenk und Pfarrer Lorenz bekommen.

Pfarrer Lorenz

mutig, stark, beherzt . Kirchentag 2025

Zurück zu den Wurzeln!

Kirchentag ist einmalig: ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival, eine Plattform für kritische Debatten, ein einzigartiger Anlass, um Gemeinschaft zu erleben!

1949 wurde der Kirchentag in Hannover gegründet. Nach 1967, 1983 und 2005 kehrt er vom 30. April bis 4. Mai 2025 bereits zum fünften Mal zurück in die niedersächsische Landeshauptstadt – mit vielen tausend Besuchenden, fünf Tagen Musik- und Kulturveranstaltungen, Podiumsdiskussionen, Workshops und vieles mehr an Programm. Und vielleicht ja auch mit Ihnen und Euch?

Der Kirchentag ist ein ganz besonderes Gemeinschaftserlebnis. Die Möglichkeiten zum Teilnehmen, Mitwirken und ehrenamtlichen Helfen sind dabei zahlreich:

- Beim Kirchentag mitmachen, eigene Ideen einbringen und das Programm gestalten: Bühnenprogramme, Chöre, Infostände, Ausstellungen, Workshopkonzepte u.v.m. jetzt einreichen unter kirchentag.de/mitwirken!

- Als Gruppe oder Einzelperson mit anpacken: Großartig, denn Euer Engagement und Euer Einsatz ist für uns unverzichtbar! Ohne Helfende gibt es kein Kirchentag. Die Anmeldung ist ab dem Herbst 2024 möglich. Infos gibt es unter kirchentag.de/helfen.

- Der Kirchentag informiert auf kirchentag.de und auf seinen Social-Media-Kanälen über alle wichtigen Neuigkeiten.



Tornow . die Glocke

Glocken und Glockengeläut sind aus den christlichen Kirchen nicht wegzudenken und begegnen der Menschheit schon seit ca. 5000 Jahren. Etwa seit dem 5.-6. Jahrhundert sind sie als kirchliches Instrument nachweisbar.

Die Glocken haben schon immer mehrere Bedeutungen, sie dienen als Musikinstrument, als akustisches Symbol für die Verkündigung der christlichen Botschaft und werden genutzt, um zum Gebet und zur Fürbitte aufzurufen. Sie zeigen Zeit und Stunde an und erinnern damit z.B. in den Mönchsgemeinschaften an die Gebetsstunden und strukturieren somit den Tag.

Sie begleiten das Leben der Christen und der Gemeinde zu verschiedenen Anlässen und Stationen des Lebens.

In der Maria-Magdalenen-Kirche hängen 5 Glocken, in Tornow und Britz jeweils nur eine. Die anderen Glocken die auf den Dörfern mal vorhanden waren, sind im 2. Weltkrieg abgehängt und eingeschmolzen worden. In Tornow steht noch eine alte Glocke im Kirchraum, die ein Einschußloch hat und nicht mehr genutzt werden kann.



Im vergangenen Jahr haben wir die Glockenfirma Schmidt angefragt, ob eine Elektrifizierung der verbliebenen Tornower Glocke möglich ist. Im September war die Firma vor Ort und es stellte sich heraus, dass sowohl die Aufhängung - das Joch - und auch der Klöppel nur noch am "seidenen Faden" hingen.



Das Läuten war ab diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich. Der Gemeindekirchenrat hat beschlossen, das Geld aus dem Haushalt zur Verfügung zu stellen.

Das ist ein großer Vorteil der fusionierten Gemeinden; es gibt andere finanzielle Möglichkeiten durch einen gemeinsamen Haushalt.

Im Februar war die Glockenfirma in Tornow und hat das neue Joch eingebaut, die Glocke sicher befestigt und einen neu geschmiedeten Klöppel eingehängt. Ebenso ist die Schaltuhr erneuert worden mit dem entsprechenden Stundenschlag.

Im Dorf wird das sicher hörbar wahrgenommen.

Die beiden Monteure Christian Schulz und Igor Strebelt haben sehr engagiert und, trotz Kälte, die Arbeiten sehr umsichtig ausgeführt.

Dafür ein dickes Dankeschön.



Die Elektrofirma Witthuhn hat sich um die elektrischen Anschlüsse gekümmert und Herr Bowitz hat sehr unkompliziert und schnell Leitungen verlegt. Frau Weißhaupt war vor Ort und hat die Versorgung übernommen und koordiniert.

Es ist immer wieder schön, dass das in Tornow so gut klappt. **DANKE**

Ein riesengroßer Dank aber geht an Herrn Helmut Buse. Er ist der "Läutnant" vom Dienst gewesen.

Mindestens seit 2003 hat er regelmäßig zu Gottesdiensten, Feiertagen und zu Beerdigungen geläutet.

Das hat er damals von Herrn Liebenau übernommen. Immer hieß das: die Treppe rauf, Luke zum Dachboden öffnen und dann per Hand das Läuteseil ziehen und die Glocke in Schwung bringen.

Auch im hohen Alter hat er das sehr treu getan und ließ es sich nicht nehmen, wenn er da war.

Lieber Herr Buse: Sie haben das Läuten in all den Jahren so selbstverständlich und treu übernommen, dafür ein ganz **HERZLICHES DANKESCHÖN.**

Jetzt kann die Glocke sehr einfach durch einen Schalter geläutet werden.

An dieser Stelle sei Ihnen auch für die Betreuung der Pumpe auf dem Friedhof gedankt.

Das haben Sie ebenso selbstverständlich viele Jahre übernommen. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement wäre das so nicht möglich gewesen.

Wir hoffen, dass es Nachfolger geben wird. Christian Buse übernimmt schon manchmal diese Aufgaben.

Pfarrer Martin Lorenz



Fotos: Christian Buse

Alle, die wieder Lust auf eine gesellige Radpartie am Himmelfahrtstag haben, sind dazu herzlich eingeladen.

Wie schon in den letzten beiden Jahren brechen wir nach dem Gottesdienst an der Maria-Magdalenen-Kirche auf in den Wald, der seine grüne Pracht dann voll entfaltet hat. Über den Schützenplatz geht es zunächst durch den Stadtwald weiter in Richtung Spechthausen und Schönholz und in einem Rundkurs zurück nach Eberswalde.

Albrecht Opitz führt wieder orts- und sachkundig durch den Wald, verweist auf historische Spuren und erzählt von aktuellen Entwicklungen. An einem schönen Ort lassen wir uns zum Picknick nieder.

Die Fahrt wird für alle, die es gewohnt sind, gelegentlich aufs Rad zu steigen, gut zu bewältigen sein. Der gemeinsame Weg, die gemütliche Rast und das fröhliche Ankommen im Laufe des Nachmittags sind das Ziel.

Um ein wenig planen zu können, wird um vorherige Anmeldung gebeten: telefonisch im Gemeindebüro (03334 28 75 08) oder per Mail an info@kirche-eberswalde.de.

Albrecht Opitz

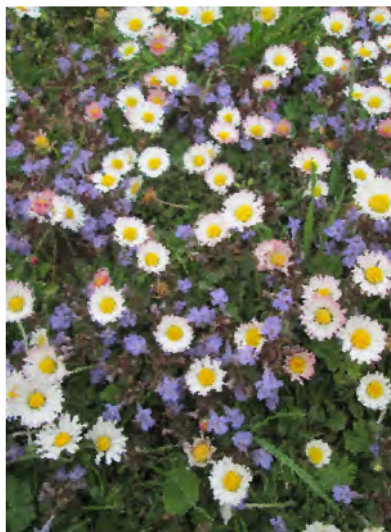


Herzliche Einladung zum
Frühlings - Gänseblümchenfest
am Freitag, dem 23. Mai 2025
um 15.30 Uhr in der Pfingstkapelle
Ostend, Saarstr. 55

Es wird ein bunter Familiennachmittag.
Mit fröhlichen Spielen, Liedern,
Geschichten und Stockbrot backen
feiern wir den Frühling.

Wir freuen uns, wenn etwas für unser
Büfet mitgebracht wird.

Es freuen sich auf Euch
Friederike Oehme, Petra Schenk
und das Team des Eltern-Kind-Garten



Lieber Gott als nochmal Jesus . Buchlesung

**Buchlesung mit Ilja Richter am Freitag,
dem 16. Mai 2025 um 19.00 Uhr
im Gemeindezentrum, Kirchstr.6,
Martin-Luther Saal**

Kennen Sie Ilja Richter? Zumindest viele Ältere werden das wohl bejahen können. Schon mit 19 Jahren bekam er beim ZDF eine eigene Musiksendung.

Er arbeitete als Schauspieler, Synchronsprecher, Sänger, Bühnenregisseur sowie Hörspiel- und Hörbuchsprecher und ist Autor mehrerer Bücher.

Jetzt hat er erneut ein Buch veröffentlicht, das uns mitnimmt auf (s)eine- Suche nach religiöser Heimat zwischen Judentum und Christentum.

Dabei umkreist er das Thema mal ernst, mal heiter, mit bitter-komischen Erzählungen, pointierten Dialogen und nachdenklichen Betrachtungen.

Diese Mischung aus Glossen, Fakten, Poesie und Zitaten eröffnet einen ungewöhnlichen Blick in die Welt des Glaubens.

Ilja Richter, selbst Sohn einer jüdischen Mutter, zeigt sich dabei als Gottsuchender, fernab aller Disco-Klischees.

Der Titel seines Buches mag irritieren. Richter selbst nennt es eine literarische Beichte. Es ist auch ein literarisches Plädoyer für Toleranz.

Der Eintritt beträgt 20 €, ermäßigt 16 € (für Schüler:innen und Studierende, für Empfänger:innen von Leistungen nach SGB II und XII, sowie für Inhaber:innen der Ehrenamtskarte der Stadt Eberswalde).

Eine Veranstaltung der Bürgerstiftung Barnim Uckermark, in Kooperation mit der Ev. Kirchengemeinde Eberswalde.

Die Karten sind über die Bürgerstiftung zu erhalten.

Kontakt über Tel.: 03334-497482

oder

E-mail: jahns@buergerstiftung-barnim-uckermark.de

Marieta Böttger
Vorsitzende der Bürgerstiftung
Barnim Uckermark

Spieleabend

Gemeinsam spielen macht Spaß!

Unsere heiteren Spieleabende finden stets am dritten Donnerstag des Monats von 19.00 bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus 1. Etage statt.

Wir freuen uns über alle, die in unserem kleinen, offenen Kreis mitspielen wollen und auch gerne eigene Spiele mitbringen können.

Die Termine bis zu den Sommerferien sind:

15. Mai, 19. Juni, und 17. Juli 2025

Christine Mohr



Gottesdienste



Dorfkirche Tornow

Dorfkirche Britz

06. April
Judika

09.00 Uhr Pfarrer Schuppan

18. April
Karfreitag

09.00 Uhr Pfarrer Lorenz

10.30 Uhr Pfarrer Lorenz

20. April
Ostersonntag

Friedenskirche

09.00 Uhr Osterfrühstück

10.15 Uhr Pfarrer Lorenz

04. Mai
Misericordias Domini

09.00 Uhr Pfarrer Schuppan

11. Mai
Jubilate

09.00 Uhr Pfarrer Schuppan

Samstag 24. Mai

14.00 Uhr Pfarrer Lorenz
mit **Taufe**



Krankenhaus Martin Gropius

07. April 2025 15.00 Uhr Pfarrer Dr. Reich
Abschiedsgottesdienst

13. April 2025 10.00 Uhr Pfarrer Dr. Reich

18. April 2025 10.00 Uhr Pfarrer Dr. Reich

20. April 2025 10.00 Uhr Pfarrer Dr. Reich

**im Andachtsraum im
Hauptgebäude - Haus A
1. Etage, Raum 308**



Gehörlosengemeinde

Gottesdienste

13. 04.2025 um 14.15 Uhr **Maria-Magdalenen-Kirche**

18.05.2025 um 14.15 Uhr **Maria-Magdalenen-Kirche**

Frauenkreis

01.04.2025 um 14.00 Uhr **Kirchstraße 6**

06.05.2025 um 14.00 Uhr **Kirchstraße 6**



Maria-Magdalenen-Kirche

06. April
Judika

10.15 Uhr Pfarrer Schuppan
Martin-Luther-Saal



13. April
Palmarum

10.15 Uhr Pfarrer Lorenz
Martin-Luther-Saal

17. April
Gründonnerstag

18.00 Uhr Pfarrer Schuppan



18. April
Karfreitag

10.00 Uhr Passionsweg für Familien
15.00 Uhr Pfarrerin Schenk mit Musik und Lesung

20. April
Ostersonntag

07.00 Uhr Pfarrerin Schenk Friedhof
10.15 Uhr Pfarrer Schuppan/ GemPäd Friederike Oehme
Familiengottesdienst

27. April
Quasimodogeniti

10.15 Uhr Pfarrer Lorenz



04. Mai
Misericordias Domini

10.15 Uhr Pfarrer Schuppan

11. Mai
Jubilate

10.15 Uhr Pfarrer Schuppan



18. Mai
Kantate

10.15 Uhr Pfarrer Lorenz



25. Mai
Rogate

10.15 Uhr Pfarrerin Schenk mit **Jubelkonfirmation**



29. Mai
Himmelfahrt

10.15 Uhr Pfarrer Schuppan mit anschließender **Radtour**

01. Juni
Exaudi

10.15 Uhr Pfarrer i. R. Giering



Kindergottesdienst



Kaffee in der Kirche



Abendmahl

Krabbelgruppe

Die Krabbelgruppe bietet Raum für neugierige Kleine und Große zum Entdecken und Spielen, zum Singen und Erzählen, zum Austauschen und zum Unterstützen. Es ist eine offene Gruppe, ohne Anmeldung.

immer dienstags

09.30-11.00 Uhr

im Ev. Gemeindezentrum,
Kirchstraße 6, Erdgeschoss,
Grunmachsaal

**Findet am 15. und 22.04.2025
nicht statt.**

Friederike Oehme



Kinderkirche

Die Kinderkirche ist ein religionspädagogisches Angebot für Kinder der 1. bis 6. Klasse.

Ihr Kind hat Interesse an der Kinderkirche teilzunehmen oder sie möchten, dass es mal reinschnuppern kann, aber die Zeit passt nicht. Kein Problem! Kontaktieren sie mich einfach und wir schauen, ob wir zusammen eine Lösung finden können.

- | | |
|---------------------|--|
| 1. Klasse | Mi von 15.00 - 16.30 Uhr
14 tätig |
| 2. Klasse | Do von 15.00 - 16.00 Uhr |
| 3. Klasse | Mo von 15.00 - 16.00 Uhr |
| 4. Klasse | Di von 15.00 - 16.00 Uhr |
| 5./6. Klasse | Mi von 15.15 - 16.45 Uhr
14 tätig |

im Ev. Gemeindezentrum,
Kirchstraße 6, 1.OG,
Raum für Kinder

Die Kinder können bei Bedarf abgeholt und gebracht werden. In den Ferien finden die Gruppen nicht statt.

Friederike Oehme



wir sehen uns im Garten . Eltern-Kind-Garten

Willkommen sind Kinder aller Altersstufen und ihre Angehörigen, die Lust haben auf Spiel und Spaß im Garten des Gemeindezentrums - Kirchstraße 6, Eberswalde. Wir treffen uns jeden 2. und 4. Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr im Eltern-Kind-Garten.

11. April 2025 im Kirchgarten Kirchstr.6

In den Osterferien findet der Eltern-Kind-Garten nicht statt!

09. Mai 2025 im Kirchgarten Kirchstr. 6

23. Mai 2025 mit Gänseblümchenfest
in der Saarstr. 55/Ostend

Wir halten jedes Mal eine kleine Überraschung für euch bereit - von Knabbereien über Spiele bis hin zu Aktionen wie Kinderschminken.

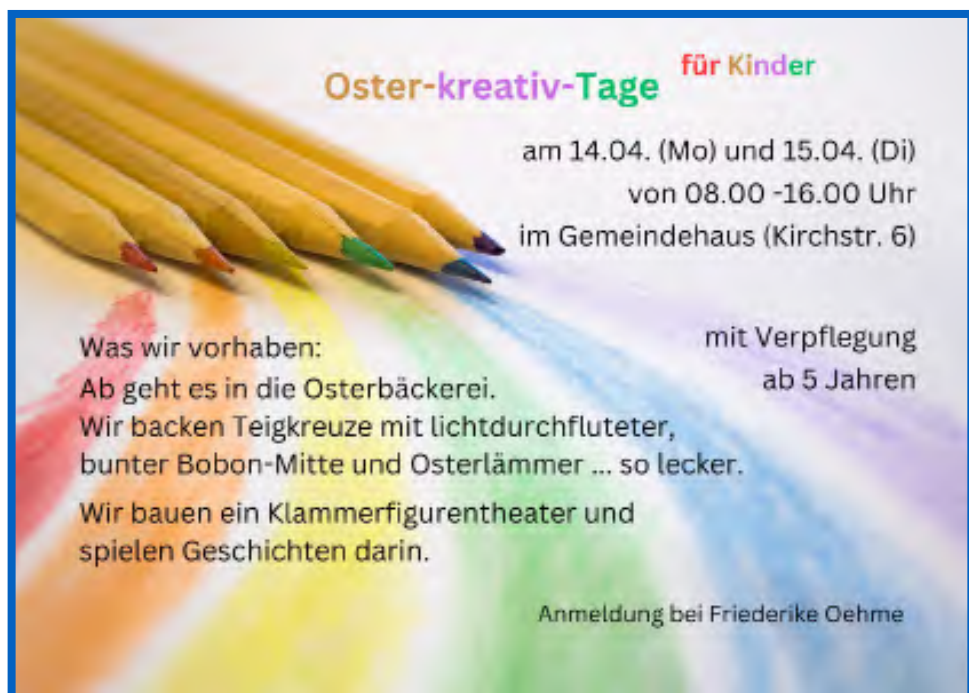
Kommt einfach vorbei - ohne Anmeldung & kostenfrei, Getränke & Verpflegung bitte selbst mitbringen. Bei großer Kälte/Regen haben wir eine Schlechtwetter-Variante. Alle Termine stehen online hier:

www.kirche-eberswalde.de

bzw. hinten im Gemeindebrief unter **Gemeinde Termine**

Noch Fragen? Dann meldet Euch gerne bei Susann Feuerschütz unter 0176-20385740.

Euer Garten Team



Oster-kreativ-Tage für Kinder

am 14.04. (Mo) und 15.04. (Di)
von 08.00 -16.00 Uhr
im Gemeindehaus (Kirchstr. 6)

mit Verpflegung
ab 5 Jahren

Was wir vorhaben:
Ab geht es in die Osterbäckerei.
Wir backen Teigkreuze mit lichtdurchfluteter,
bunter Bobon-Mitte und Osterlämmer ... so lecker.
Wir bauen ein Klammerfigurentheater und
spielen Geschichten darin.

Anmeldung bei Friederike Oehme

Termine

Besuchsdienstkreis

am 08. April und 13. Mai 2025 jeweils
um 15.00 Uhr,
Gemeindezentrum Kirchstraße 6

Gottesdienst-Team

am 08. April und 13. Mai 2025 jeweils
um 19.00 Uhr,
Gemeindezentrum Kirchstraße 6
Kontakt: Stefan Müller
Tel. 0152 028 054 07
Mail: stefan-ute-mueller@web.de

Teekannen-Philosophie

am 02. Mai und 20. Juni 2025 um 19.30
Uhr, Gemeindezentrum Kirchstraße 6
Kontakt: Pfarrerin Petra Schenk

Jugendarbeit . Wolke 6

Ansprechpartner: Heinrich Oehme
Tel. 0152 - 316 842 09
h.oehme@kirche-barnim.de
jeden Dienstag 16.00 - 20.00 Uhr
Instagram-Account der Kreisjugend:
instagram.com/ejubar

Britz . Gemeindenachmittag

am 15. April und 20. Mai 2025 jeweils
um 14.30 Uhr,
Wilhelmstraße 47 in der Friedenskirche



Kaffee, Kuchen, Tee ...
Begegnungen und Gespräche
über alle möglichen Themen

Gemeindebrief Impressum

Mitteilungen des GKR der Evangelischen Kirchengemeinde Eberswalde

Redaktionsschluss:

01. Mai 2025

Redaktion:

Pfarrer Martin Lorenz (verantwortlich)

Lay-Out/Titelbild:

Thomas Grünwald

Mail:

gemeindebrief@kirche-eberswalde.de

Bildnachweis:

im/am Bild; sonst privat oder
Ev. Kirchengemeinde Eberswalde

Spendenkonto bei der Berliner Volksbank:

Ev. Kirchenkreisverband Eberswalde

BIC: BEVODEBBXXX

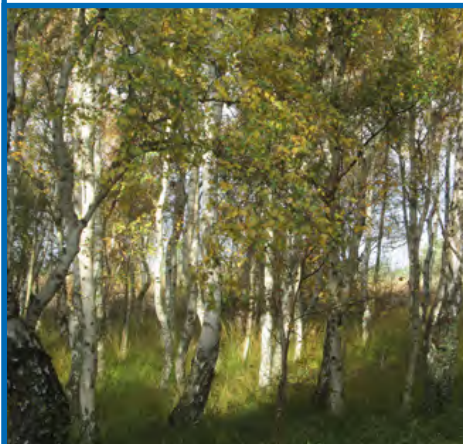
IBAN: DE75 1009 0000 3594 1100 04

Verwendungszweck: EV. KG EW

Bitte informieren Sie sich
über unsere Homepage

www.kirche-eberswalde.de

und Aushänge in den Schaukästen
über den aktuellen Stand.



Passionsweg für Kinder, Familien, Interessierte

Karfreitag 18. April

Beginn: 10 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz gegenüber
dem Eingang zum Forstbotanischen Garten
Eberswalde, am Schwappachweg

Wir gehen gemeinsam ein Stück zu Fuß
Begleitet von einem immer bunter
und den Geschichten von Jesus
bis zu seiner Kreuzigung

durch den Wald.
werdenden Kreuz
durch Jerusalem
auf Golgata.

nähere Infos bei Friederike Oehme



Familienwochenende am Liepnitzsee

04.-06.07.

Friederike und Heinrich Oehme
freuen sich auf euch.

Was wir machen:

gemeinsam Singen, Spielen,
Abenteuer im Wald erleben,
Geschichten erzählen,
Andachten feiern, am
Lagerfeuer sitzen

Kosten (Unterkunft, Ver- pflegung, Programm):

Kinder (0 - 13 Jahre) 40 €
Jugendliche (ab 14 Jahre)
und Erwachsene 60 €

**Besondere Bedarfe /
finanzielle Unterstützung**
bitte in der Anmeldung
vermerken.

Informationen zum Ort:

[https://
www.jugendherberge.de/
jugendherbergen/
liepnitzsee](https://www.jugendherberge.de/jugendherbergen/liepnitzsee)

Anmeldung hier:

<https://www.ekbo-termine.de/d-692040>



Ehrenamt?

Gottesdienst-Team



Ehrenamt?

Kirchenöffnung





Gottesdienst-Team:

Zu einem Gottesdienst gehören Vor- und Nachbereitung (Kirche öffnen, Glocken läuten, Kerzen entzünden, Liederbücher bereit legen, usw.). Dieses Team sucht Unterstützung und freut sich über die Bereitschaft, mitzumachen.

Kirchenöffnung:

Wir freuen uns über Menschen mit Interesse am Kirchengebäude, die für ein paar Stunden im Monat (April bis Oktober) in der offenen Kirche Besucher:innen empfangen und begleiten.

Kaffee in der Kirche:

Etwa 1x im Monat gibt es nach dem Gottesdienst Kaffee und Kuchen/Kekse. Ein sehr nettes Team kümmert sich darum, sucht aber Unterstützung.

Besuchsdienst:

Zu Geburtstagen, Jubiläen oder einfach so, freuen sich Menschen über Besuch. Wer gerne Kontakt mit Menschen aufnimmt, ist herzlich gebeten, sich bei uns zu melden. Ein Kreis von Engagierten trifft sich 1x im Monat um Besuche zu planen.

Weltladen:

Das Weltladen-Team sucht Unterstützung, so daß der Laden in der Maria-Magdalenen-Kirche mindestens einmal in der Woche geöffnet werden kann. Auskünfte gibt Pfarrerin Petra Schenk
Kontakt Daten siehe Seite 26.

**Weitere Informationen erhalten Sie im
Gemeindebüro
Kontakt Daten siehe Seite 26**

Ehrenamt?

Besuchsdienst



Ehrenamt?

Weltladen



Probentermine der musikalischen Gruppen

Martin-Luther-Saal/Grunmachsaal
Kirchstr. 6

Seniorenchor

dienstags von 9.45 - 11.00 Uhr

Gospelchor

mittwochs von 19.00 - 21.00 Uhr

Bläserchor

donnerstags von 19.00 - 20.30 Uhr

Kirchenchor

donnerstags von 19.00 - 21.00 Uhr

kleiner Chor

freitags von 16.45 - 18.30 Uhr

1. Karfreitag, 18. April um 15.00 Uhr

Instrumentalmusik und Arien zur Passion
Dagmar Budnick Hendrikje Wenzlaff,

2. Sonntag, 27. April im Gottesdienst

76 Jahre Eberswalder Posaunenchor,
Bläser und Orgel

3. Sonntag 4. Mai um 16.00 Uhr

Populäre Klassik
Brandenburgisches Konzertorchester
Eberswalde und Musikschule Barnim
Eintritt: 15 €, Vorverkauf: 12 €

4. Sonntag 25. Mai im Gottesdienst

J.S. Bach: Goldbergvariationen
Christine Kessler und
Andreas Finsterbusch

Jubelkonfirmation

Auch in diesem Jahr laden wir alle, die ein Konfirmationsjubiläum feiern möchten, herzlich ein.

Egal, ob es z.B. 48, 50 oder 53 Jahre sind.

Diesen Gottesdienst feiern wir am 25. Mai 2025 um 10.15 Uhr in der Maria-Magdalenen-Kirche Eberswalde.

Seit der Konfirmation sind viele Jahre vergangen - eine lange Zeit, in der Sie ganz Unterschiedliches erlebt haben.

Hohes und Tiefes, Schönes und Schweres.

Mit vierzehn oder fünfzehn Jahren wurden Sie konfirmiert, damals noch als

Jugendliche, hier in unserer Gemeinde oder auch an einem ganz anderen Ort. Wir wollen in diesem Gottesdienst danken für Gottes Begleitung im Leben und den Segen Gottes weitergeben, zur Stärkung auch für den weiteren Weg.

Wenn Sie zu den Jubilaren gehören und Interesse haben, diesen Gottesdienst mit uns zu feiern, dann melden Sie sich bitte in unserem Gemeindebüro an:

Tel.: 03334 287 508 oder

Mail: info@kirche-eberswalde.de

Pfarrer Martin Lorenz

Mit unserer Fürbitte begleiten wir



Im Januar wurden bestattet:

Vera Ursula Rath, geb. Manteufel,
100 Jahre

Lutz Boesel **87 Jahre**

Karl Heinz Beutler **91 Jahre**

Im Februar wurden bestattet:

Rolf Witte **74 Jahre**

Martin Franz Walter Gumz **88 Jahre**

Ines Hamann **57 Jahre**

Im Februar wurde getauft:

Emily Villain

Im März wurden bestattet:

Ingeborg Perko, geb. Neuendorff,
95 Jahre

Willi Ernst Richard Werner **88 Jahre**

Seelsorgerische Begleitung in schweren Lebensphasen

Lebenskrisen, schwere Entscheidungen, schmerzliche Erfahrungen begleiten uns immer wieder zu bestimmten Zeiten unseres Lebens. Wir können sie bewältigen, integrieren und oft stärken sie uns auch. Manchmal ist es gut, diesen Weg nicht allein zu gehen.

**Bestärkung und Unterstützung
tut uns gut.**

Ich bin für Sie da!

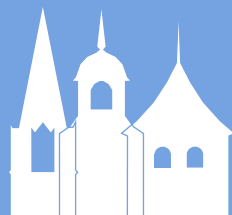
**Jeden Donnerstag
von 15.00 bis 16.00 Uhr**

erreichen Sie mich
in der Kirchstr. 6,
16225 Eberswalde
im Gemeindehaus.

PfarrerIn Petra Schenk
Seelsorge, Trauer- und
Trauma-Beratung

Die Kirchengemeinde im
Internet:

www.kirche-eberswalde.de
info@kirche-eberswalde.de





Telefon - Seelsorge

0800 - 111 0 111

oder

0800 - 111 0 222

Alzheimer - Telefon

01804 - 17 10 17

Asylverfahrensberatung

Evangelischer Kirchenkreis Barnim Beratungsstelle Asyl und Migration

Haus 4, 1. OG
Eisenbahnstraße 84
16225 Eberswalde

jeden Donnerstag
! nur mit Termin !

Ansprechpartnerin:
Anna Claßen

asylberatung@kirche-barnim.de

Tel.: 0152 327 114 83



Im gedruckten Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Eberswalde werden regelmäßig die Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindemitgliedern veröffentlicht.

Gemeindemitglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Gemeindegemeinderat, dem Gemeindebüro oder den Pfarrer:innen der Kirchengemeinde ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

Gemeinde.Termine

Abschiedsgottesdienst Pfarrer Andreas Reich	15.00 Uhr	07. April 2025	Seite 4
Einfach Göttlich Gottesdienst	15.00 - 17.30 Uhr	25. Mai 2025	Seite 6
Vorstellung Konfirmand:innen	10.15 Uhr	04. Mai 2025	Seite 7
Kirchentag 2025 Hannover	30. April bis 04. Mai 2025		Seite 8
Radtour Himmelfahrt	29. Mai 2025 - nach dem Gottesdienst		Seite 11
Gänseblümchenfest	ab 15.30 Uhr	23. Mai 2025	Seite 11
Buchlesung Ilja Richter	19.00 Uhr	26. Mai 2025	Seite 12
Spieleabend	19.00 - 21.00 Uhr	15.05., 19.06. und 17.07.2025	Seite 12
Krabbelgruppe	09.30 - 11.00 Uhr	immer dienstags außer am 15. und 22.04.2025	Seite 15
Kinderkirche	Termine siehe Artikel		Seite 15
Eltern-Kind-Garten	15.00 - 17.00 Uhr	11.04., 09.05 und 23.05.2025 nicht in den Osterferien	Seite 16
Oster-Kreativ-Tage	08.00 - 16.00 Uhr	14. und 15. 04.2025	Seite 16
Besuchsdienst	15.00 Uhr	08.04. und 13.05.2025	Seite 17
Gottesdienst-Team	19.00 Uhr	08.04. und 13.05.2025	Seite 17
Teekannen-Philosophie	19.30 Uhr	02.05. und 20.06.2025	Seite 17
Jugendarbeit . Wolke 6	16.00 - 20.00 Uhr	jeden Dienstag	Seite 17
Gemeindenachmittag Britz	14.30 Uhr	15.04. und 20.05.2025	Seite 17
Passionsweg für Familien	10.00 Uhr	18.04.2025	Seite 18
Familienwochenende	04. bis 06. 07.2025		Seite 18
Chorproben	Termine siehe Artikel		Seite 22
Konzerte in der MMK	Termine siehe Artikel		Seite 22
seelsorgerische Begleitung	15.00 - 16.00 Uhr	jeden Donnerstag	Seite 23
Asylberatung	jeden Donnerstag - nur mit Termin		Seite 24
Seniorenkreis	15.00 Uhr	15.04. und 20.05.2025	
Flohmarkt zum Stadtfest Maria-Magdalenen-Kirche	12.00 - 17.00 Uhr	14.06.2025 Anmeldungen bei Friederike Oehme	

Adressen & Öffnungszeiten

Pfarrer Martin Lorenz
Karl-Liebknecht-Str. 4

03334 - 21 28 82

martin.lorenz@kirche-eberswalde.de

Pfarrer Philipp Schuppan
Kirchstr. 7

03334 - 24522

philipp.schuppan@kirche-eberswalde.de

Pfarrerinnen Petra Schenk
Saarstr. 55

03334 - 259 69 38

petra.schenk@kirche-eberswalde.de

Siegfried Ruch
Kirchenmusiker

03334 - 367 06 32

s.ruch@kirche-barnim.de

Gemeindepädagogin
Friederike Oehme

0172 - 311 17 48

friederike.oehme@kirche-eberswalde.de

Heinrich Oehme
Kreisjugendwart

0152 - 316 842 09

h.oehme@kirche-barnim.de

Pfarrer Dr. Andreas Reich
Krankenhaus-Seelsorge

03334 - 69 23 27
oder
03334 - 53 638

Andreas.Reich@klinikum-barnim.de
beide Anschlüsse mit Anrufbeantworter

Mandy Schwarz
Gemeindebüro
Kirchstraße 6

03334 - 28 75 08

info@kirche-eberswalde.de
Mo, Di und Fr 9.00 - 12.00 Uhr
Do 13.30 - 17.30 Uhr

Wolke 6
Kirchstraße 6

jugend@kirche-barnim.de
Dienstags 16.00 - 20.00 Uhr

Kleiderkammer
Eisenbahnstr. 84

03334 - 20 59 13

Mo bis Do 11.00 - 14.00 Uhr
Fr 11.00 - 13.00 Uhr
Upcycling: Di und Mi 14.00 - 16.00 Uhr

Nancy Mews
KiTa-Leiterin

03334 - 2 22 77

kindergarten@kirche-eberswalde.de

evangelische Kindertagesstätte
Pfeilstraße 27

03334 - 2 22 77

kindergarten@kirche-eberswalde.de
Mo - Fr 6.00 - 17.00 Uhr

Hort
Kirchstraße 6

03334 - 2 42 65

hort@kirche-eberswalde.de

Diakonie - Station
Erich-Mühsam-Str. 38

03334 - 3 09 70
Fax
03334 - 30971 4

Mi.Schulz@lobetal.de
Mo - Fr 8.00 - 15.00 Uhr

Ein Mitglied des Besuchsdienstkreises besucht Sie gern

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, wenn Sie einen Besuch wünschen.
Bitte informieren Sie uns auch, wenn Sie wissen, dass ein Gemeindemitglied krank ist, Hilfe benötigt, Sorgen hat oder sich alleine fühlt und sich über einen Besuch freuen würde.

info@kirche-eberswalde.de . 03334 28 75 08

Am Ostermorgen ...

Ganz früh am Morgen gehen Maria und Marta
zum Grab von Jesus.
Sie wollen dort die ersten sein.
Sie haben wohlriechende Öle.
Mit dem Öl möchten sie Jesus salben.
Die Sonne geht gerade auf.

Da fällt Ihnen plötzlich etwas ein: "Oh je, das Grab ist doch verschlossen mit einem riesigen Stein. Wie sollen wir den denn da wegbekommen? Der ist zu schwer für uns beide." Aber als sie zur Grabhöhle kommen, staunen sie. "Der Eingang zum Grab ist offen. Der mächtige Stein ist zur Seite gerollt!" Und wo ist Jesus? Sie können seinen Leichnam nicht entdecken. Ist er gestohlen worden? Die beiden Frauen gehen langsam tiefer in die Grabhöhle hinein. Es ist gar nicht so dunkel dort, wie sie dachten. Aber da sitzt jemand mit hellen Kleidern und spricht sie an: "Fürchtet euch nicht. Ihr sucht Jesus von Nazareth. Er ist nicht hier. Er ist auferstanden."

Selbst Duftöl herstellen

Du brauchst:

Mandelöl und Veilchenblüten (gibt es in der Apotheke)
ein verschließbares Glas

Fülle 4 El Mandelöl und 3 El Veilchenblüten in ein Glas. Verschließe es gut und lass es 2-3 Wochen an einem warmen Ort stehen. Gieße es dann durch ein Sieb und filtere so die Blüten heraus. Das Öl duftet jetzt wunderbar nach Veilchen.



Zur Zeit von Jesus war es ein Zeichen der Verehrung jemanden mit Salböl einzureiben.

Duftendes Öl kann auch ein schönes Geschenk sein, das sich angenehm anfühlt.